

ELTERNINFORMATION

Ganztägiger Warnstreik von Lehrerinnen und Lehrern in Sachsen am 08. Februar 2017

Liebe Eltern,

seit Mitte Januar laufen Tarifverhandlungen für die rund 800.000 Beschäftigten der Bundesländer. Dazu zählen auch fast 200.000 Lehrkräfte an öffentlichen Schulen, die keine Beamten sind - darunter alle Lehrkräfte im Freistaat Sachsen.

Die Verhandlungsführer der Arbeitgeberseite, zu denen auch der sächsische Finanzminister gehört, haben in der 2. Verhandlungsrunde erneut kein Angebot vorgelegt und die Forderungen der Gewerkschaften abgelehnt, obwohl die Länder das Jahr 2016 mit riesigen Steuermehreinnahmen abgeschlossen haben.

Aus diesem Grund haben die Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes (ver.di, GEW, GdP und dbb – beamtenbund und tarifunion) ihre tarifbeschäftigten Mitglieder im Landesdienst im Vorfeld der nächsten Verhandlungsrunde bundesweit zu Warnstreiks aufgerufen.

Auch in Sachsen wird es zu Arbeitsniederlegungen kommen.

Am 08. Februar werden sich die Landesbeschäftigten den Streikaktionen anschließen.

Natürlich wissen wir als verantwortungsbewusste Lehrerinnen und Lehrer, dass Unterrichtsausfall für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern eine große Belastung darstellt. Nur in den seltensten Fällen sind aber Arbeitskämpfe die Ursache dafür. In Sachsen fällt Unterricht aus, weil die Personaldecke viel zu kurz ist, weil es an Lehrernachwuchs fehlt und weil Lehrkräfte der stark gestiegenen Arbeitsbelastung gesundheitlich nicht mehr gewachsen sind.

Gute, verlässliche Bildung gibt es nur, wenn ausreichend Personal zur Verfügung steht und die Arbeitsbedingungen der hohen Verantwortung der Lehrertätigkeit auch entsprechen. Die Vergütung der Lehrkräfte ist und bleibt ein wesentlicher Schlüssel zur Lösung der aktuellen Probleme im Schulbereich.

Daher sehen wir uns gezwungen, auch als Lehrerinnen und Lehrer von unseren Grundrechten Gebrauch zu machen und in einen Warnstreik zu treten. Nur so können wir dem Arbeitgeber zeigen, dass wir hinter den Forderungen der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes stehen.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer der
treten am Mittwoch, dem 08. Februar 2017 in einen ganztägigen Warnstreik.**

An diesem Tag findet kein regulärer Unterricht statt.

Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen auf Ihre Unterstützung!

Die Lehrerinnen und Lehrer in der GEW

Einen eventuell unvermeidlichen Betreuungsbedarf Ihres Kindes teilen Sie bitte der **Schule bis zum 07. Februar um 09.00 Uhr** mit.